

3. Etappe KAT Walk Kompakt Etappe 3: Kirchberg – Kitzbühel

Gehzeit Gesamt	7 h	Länge	15,0 km	Schwierigkeit	Mittel
Höhenmeter Bergauf	1000 hm	Höhenmeter Bergab	1050 hm	Höchster Punkt	1802 m

Kondition:

Technik:

Öffentliche Verkehrsmittel: Bahnhof Kirchberg in Tirol – 5 Minuten zu Fuß zum Startpunkt

Fahrpläne: www.vvt.at

Kitzbüheler Alpen Gästekarte = kostenlose Fahrkarte für den öffentlichen Nahverkehr!

Weitere Informationen dazu finden Sie hier.

kostenpflichtige Parkgarage Kirchberg - direkt auf der Route Abstell möglichkeit:

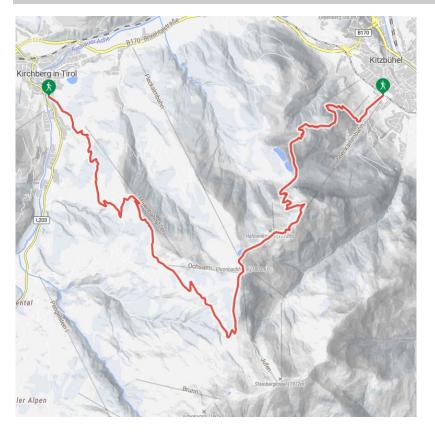
Kirchberg in Tirol - Zentrum Ausgangspunkt:

Endpunkt: Kitzbühel - Zentrum

Wegbeschaffenheit: Asphalt, Schotter, Forstweg, verwurzelter Waldweg, felsiger, teils ausgesetzter Bergweg

(mittelschwer - rot markiert)

Beste Jahreszeit: MAI, JUN, JUL, AUG, SEP, OKT





08.12.2025 1/3



Beschreibung

Auf Fahrwegen und Steigen geht es durchs Almgelände zum höchsten Punkt der Tour auf der Ehrenbachhöhe. Von hier wandert man auf dem Hahnenkamm-Bergrücken durchs Kitzbüheler Skigebiet hinüber zur Hahnenkamm-Bergstation, ehe der Abstieg entlang der Streif-Rennstrecke nach Kitzbühel beginnt. Es gibt Erklärungen mit Schautafeln zu einzelnen bekannten Streckenabschnitten (z.B. Mausefalle). Teilweise atemberaubende Aussichten auf Kitzbühel und den Wilden Kaiser.

Von der Ortsmitte <u>Kirchberg</u> in Richtung Kirche und durch die Neugasse und Möselgasse bis zu einem Holzblockhaus mit dem gelben Wanderwegweiser Maierl 1,5h. Hier zweigt man links in den Kasbachweg ab und wandert durch Wiesen bis zum Waldrand. Bei den Häusern links auf den Steig im Wald wechseln.

Dieser schöne Weg führt bald wieder ins freie Wiesengelände und man wandert später auf einer asphaltierten Zufahrtstraße vorbei am Parkplatz einer Gondelbahn (immer an den Wegweisern Maierl, Nr. 11 orientieren). Nun leicht ansteigend auf der Straße weiter, an einem Bauernhof vorbei, bis man erneut zum Waldrand gelangt. Hier zweigt ein Forstweg links (Bergschenke Krin, Ochsalm) ab.

Auf dieser Route etwas **steiler** und in mehreren Serpentinen durch den **Wald** bis man weiter oben wieder **freies Alm-und Wiesengelände** erreicht. Auf dem schönen Wiesenweg stets **aufwärts**, bis man die **asphaltierte Zufahrtsstraße** unterhalb der **Bergschenke Krin** erreicht.

Am Gasthaus vorbei und weiter auf der **Straße** Richtung **Maierl**. Bald erreicht man das **Plateau** mit der <u>Maierl Alm</u> mit dem traumhaften **Ausblick** zum gesamten **Wilden Kaiser**.

Rund 200 Meter vor dem Gasthaus zweigt ein Forstweg ab und man orientiert sich ab hier immer an Ochsalm. Nach rund 300 Metern scharf rechts und nach weiteren 100 Metern links auf den Steig in den Wald hinein.

Dieser Weg zieht nun immer ansteigend durch den Wald empor, weiter durch eine **Wiese** und danach **halblinks** wieder in den **Wald** hinein. Nun nochmals durch ein kurzes **Waldstück** aufwärts, danach weniger stark ansteigend durchs **Almgelände** bis man einen **Forstweg** erreicht. Auf diesem **rechter Hand** zunächst ein kurzes Stück leicht **abwärts**, später wieder **ansteigend** bis zur **Ochsalm** (1.458 m; 2 h ab Kirchberg).

Auf diesem Forstweg wandert man nun immer Richtung Ehrenbachhöhe. Bald erreicht man den Sattel (ca. 100 m nördl. des Gasthauses Hochbrunn). Hier links weiter Richtung Ehrenbachhöhe und nach nicht einmal weiteren 100 Metern nochmals links aufwärts auf dem Wanderweg zur Ehrenbachhöhe (1.802 m; 1 h 15 min ab Ochsalm).

Oben orientiert man sich am **Ehrenbachhöhensee** und wandert **hinter** dem **See** ein Stück durch die **Wiese** abwärts auf die **Bernhardkapelle** zu. Nun auf dem **Forstweg** weiter hinüber zur nahegelegenen <u>Hahnenkammbahn</u> (1.668 m; 45 min ab Ehrenbachhöhe). Hier kann man die Route **abkürzen** und mit der **Gondel** direkt nach <u>Kitzbühel</u> hinunterfahren (bitte beachten Sie die Öffnungs- & Betriebszeiten der Bergbahnen).

Wer noch genug Kondition hat, um **weiterzuwandern**, geht an der unterhalb der Bergstation gelegenen **Hocheckhütte** vorbei und durch das **Skigebiet** abwärts Richtung **Seidlalm**. Man wandert direkt an der bekannten **Streifrennstrecke** entlang (**Streif-Rennstrecke Wanderweg Nr. 26**).

Mausefalle, Steilhang oder Hausbergkante sind vielen ein Begriff.

Die Route führt hinüber zum gut sichtbaren **Seidlalmsee** und zur <u>Seidlalm</u> (1.206 m). Nach der **Seidlalm** geht es an der Rennstrecke entlang zum **Lärchenschuss**. Der Lärchenschuss wird gequert und man folgt dem **Wanderweg** durch ein kurzes Waldstück zur **Hausbergkante**. Bei der Hausbergkante befindet sich der letzte **Großbildschirm** (die fahrerischen Leistungen können hier live verfolgt werden).

Der **Abstieg** geht quer über die **Hausbergkante** und führt zum **Ganslern Slalomhang**. Der **Zick-Zack-Weg** leitet an der **Ganslern Alm** vorbei zum **schnellsten Abschnitt der Rennstrecke** (wo Geschwindigkeiten bis zu 140 km/h erreicht werden).

Das **Zielgelände** wird im Sommer als **Golfplatz** genutzt. Der Weg führt nun zur **Hausbergtal Straße**, dieser talwärts sowie der **Beschilderung Kitzbühel Talstation Hahnenkammbahn** (ca. 2 h ab Hahnenkamm-Bergstation) folgen. Von der **Talstation** erreicht man die **Stadtmitte** <u>Kitzbühels</u> in ca. 5 Minuten.

08.12.2025



Empfohlene Ausrüstung

atmungsaktive Outdoor-Bekleidung, ausreichend Verpflegung und Getränke, Erste-Hilfe-Ausrüstung, Handy mit vollem Akku & Ladegerät, Kartenmaterial, evtl. GPS-Gerät bzw. die GPS-Daten auf das Handy laden, Sonnenschutz (Sonnenbrille, Sonnencreme & Kappe), Regenschutz, Bargeld

Downloads

GPX DATEI INTERAKTIVE KARTE







08.12.2025